

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

282 (15.10.1890) Drittes Blatt

Kanzleigehilfenstelle.

Bei diesseitiger Verwaltung ist eine Kanzleigehilfenstelle auf 1. November d. J. mit einem Anfangsgehalt von 1000 M. zu besetzen. Bewerber wollen sich unter Schilderung ihrer persönlichen Verhältnisse bis zum 20. d. Mts. schriftlich bei uns melden. Nur ein tüchtiger, gewandter junger Mann darf auf Berücksichtigung hoffen. Derselbe erhält bei aufrechterstellung der Dienstleistung Anwartschaft auf Ruhegehaltsberechtigung und Hinterbliebenenversorgung.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1890.

Der Stadtrat.

Schnebler. Schumacher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 16. ds. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokal, Röhlingerstraße 44

hier, gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege:

1 Billard, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Spiegel,

1 Rohrstuhl, 1 Regulator, 3 Hobelbänke mit Werk-

zeug, 5 Journierbänke, Bretter, 1 Parthie Feilen,

1 Leitschindelbank und 1 Säulenbohrmaschine.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1890.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Bahnhofsstraße 48 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

6.1. Douglasstraße 5 sind der 1. und 2. Stock von je 5 Zimmern und Zugehör, auch Garten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 32 im 3. Stock.

* Friedenstraße 2, Ecke der Gartenstraße, ist die elegante Parterrewohnung von 6 Zimmern, darunter 1 großer Salon, 2 Mansarden und 1 Fremdenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

* 2.1. Luisenstraße 69 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

* Soppienstraße (verlängerte) 81 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Weidenstraße 17, parterre.

* Spitalstraße (kleine) 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antebell am Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geiß, ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Waldstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist auf 23. Oktober zu vermieten: Wielandstraße 28 im zweiten Stock des Hinterhauses.

2.1. Auf 23. Oktober ist Wilhelmstraße 1a wegen Wegzug eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

* Eine kleine, freundliche Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober oder später wegen Verziehung zu vermieten: Fasanenstraße 15 im 3. Stock.

* Zwei freundliche Wohnungen im Hinterhaus von je 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher sind auf 23. Oktober oder später zu vermieten: Waldstraße 4.

Wohnungen zu vermieten.

— Schützenstraße 14 ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche und Keller sofort zu vermieten, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen im 1. Stock.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör ist sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein Laden mit 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Gesucht per sofort eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, womöglich barriere, nebst einem kleinen Magazin oder sonstigem geeigneten Raum, in der Nähe der Herrenstraße und des Schlosses. Offerten unter Nr. 273 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Drei sehr schöne Zimmer im zweiten Stock hinter Glasabschluss sind einzeln oder zusammen unmöblirt per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße im Laden.

Ein freundliches, nach der Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kochofen ist einfach möblirt oder leer per sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 21, zwei Stiegen hoch.

— Ein großes, gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren zu vermieten: Bürgerstraße 13, eine Treppe hoch.

* Erbprinzenstraße 24 ist ein auf die Straße gehendes, kleineres, möblirtes Zimmer, sogleich oder später beziehbar, billig zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Amalienstraße 43 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundliches, gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße, Eingang Kaiser-Passage 31, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. November mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* Kreuzstraße 20, in der Nähe des Marktplatzes, ist eine Treppe hoch ein möblirtes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock ein fein möblirtes Zimmer mit Balkon sofort an einen Herrn zu vermieten.

* Grenzstraße 2a ist ein schönes, einfach möblirtes Parterrezimmer an zwei anständige Arbeiter zu vermieten.

* Kronenstraße 2 ist ein freundliches möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.1. Douglasstraße 5 ist im Kniestock ein unmöblirtes Zimmer an eine einzelne Dame auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 32 im 3. Stock.

* Ein möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 75 im Laden.

* Hüppertstraße 68, parterre, sind zwei schön möblirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, auf 15. Oktober oder 1. November an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Hirschstraße 20a ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

* Röhlingerstraße 76 ist ein heizbares, gut möblirtes Mansardenzimmer an einen Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 27 im 3. Stock.

* Ein kleines, einfach gut möblirtes Zimmer ist um den Preis von 12 Mark sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Soppienstraße 13 im 2. Stock.

Wilhelmstraße 7 sind eine Treppe hoch möblirte Zimmer zu vermieten. * 3.1.

Gesucht sogleich

ein einfaches, ruhiges Zimmer ohne Bett. Offerten sind unter Nr. 278 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 3.1.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeiten mit zu versehen und zwei Kinder zu beaufsichtigen hätte, auch im Nähen und Bügeln etwas erfahren sein soll, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 121 im 2. Stock.

Zu einer einzelnen Dame wird sogleich bei guter Bezahlung ein solides, braves Mädchen gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

* Gesucht wird sofort ein junges, kräftiges Mädchen zu einem Kinde.

Restauration zum Landsknecht.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird für Küchenarbeit gesucht im

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

C. Eine gute Köchin, welche auch etwas Hausarbeit besorgt, findet bei einer kleinen Familie sehr gute und lohnende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

C. Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet Stelle, ebenso finden zwei jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und willig alle Arbeiten besorgen, Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und bügeln kann, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Werkmeister-Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger, solider Schlosser, welcher mit Maschinen vertraut ist und selbstständig einer Beschlagsfabrik vorstehen kann, findet bei guter Bezahlung dauernde Stellung. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei tüchtige Bauhelfer

können sofort eintreten bei

2.1. E. Meiner, Gartenstraße 7.

Schlosser-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Arbeiter kann sofort eintreten bei Anton Martin, Akademiestraße 16.

* Einige tüchtige, selbstständig arbeitende Schlosser

können sofort eintreten: Bahnhofsstraße 32.

Eine Laduerin

oder Kassiererin, die etwas von Buchführung versteht, findet nach auswärtig in einer Dohsenmehlgerei sofort gut bezahlte Stelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17, 2. Stock.

Sehr gute Stellen finden sofort: Mädchen für bessere und einfache Küchen, sowie Hausmädchen. Näheres bei Frau Reinbold, Waldstraße 93 im 2. Stock.

Kellnerinnen,

bessere gewandte, finden in Restaurants I. Ranges hier und nach auswärtig einträgliche Stellen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lauffrau-Gesuch.

Für leichten Laufdienst wird eine reelle Frau auf einige Stunden im Tage gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau-Gesuch.

* Für einen kleinen Laufdienst wird eine Lauf-
frau gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 99 im
2. Stock rechts.

Ein junger Hausbursche

kann sofort eintreten Wo? sagt das Kontor des
Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

*3.1. Ein Fräulein, welches längere Zeit als
Directrice in einem feinen Confectionsgeschäft war,
sucht per 1. November hier oder auswärts ähnliche
Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Per sofort suchen Stellen:

als **Zimmermädchen**,
ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und
serviren kann,

als **Bonne, Gouvernante**,
eine schulgebildete Französin, welche deutsch spricht,
eine **Privatköchin**
für bessere Küche; gute Zeugnisse etc. Näheres durch
J. Kühenthal, Jähringerstraße 70.

Kellnerin,

eine gewandte, tüchtige, sucht in einem gu-
ten Geschäft Stelle durch Frau **Kast**,
Walbstraße 29 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen sucht Monatsstelle
fürogleich. Zu erfragen bei Frau **Bohn**, Bahnhofs-
hoffstraße 34 im Hinterhaus.

Verloren.

* Montag Mittag ließ ein Schüler seinen
Bücherrücken im Sallenwäldchen liegen. Um
gefällige Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten:
Schützenstraße 10 im 3. Stock links.

Haus-Verkauf.

In der Nähe des Ludwigplatzes ist ein schönes,
rentables Haus um den Preis von 34.000 Mark
mit 2000—3000 Mark Anzahlung zu verkaufen.
Näheres durch **Ad. Kast**, Walbstraße 29 im
2. Stock.

Gebhaus.

Ein vorzüglich rentirendes neues Gebhaus, welches
sich vermöge seiner vortheilhaften Lage (unmittelbare
Nähe eines größeren Schulhauses) für ein Papier-
und Schreibmaterialien-Geschäft eignet, ist bei ge-
ringem Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten
unter Nr. 277 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Wirthschaft-Verkauf.

2.1. Eine am hiesigen Plage bestehende Wirth-
schaft, in welcher täglich 250—280 Liter Bier ver-
abreicht werden, ist zu verkaufen. Die betreffende
Brauerei, welche das Bier liefert, beabsichtigt, dem
Käufer noch einen Zuschuß von 10.000 Mark zur
Anzahlung vorzustrecken. Offerten unter Nr. 275
bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Steinstraße 6 im 3. Stock sind wegen Umzug
sogleich zu verkaufen: ein beinahe noch neues
Kanapee, eine Chiffonniere, ein runder Tisch, einige
Rohrstühle, ein neuer Waschtisch, ein Nachttisch,
ein Bett, ein Spiegel, einige Bilder und sonst noch
Verschiedenes.

* Wegen Umbau eines Gartens werden billig
verkauft: 100 Stück **Johannisbeerstöcke**, **Obst-
bäume**, **Rosen**, **Neben** und sonst Verschiedenes.
Näheres Luffenstraße 56.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,
Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen,
allerlei Sorten zählt Frau **Reutlinger Wittwe**,
große Spitalstraße 14.

Stoßkarren-Gesuch.

* Ein zweiräderiger, gut erhaltener **Stoßkarren**
wird zu kaufen gesucht: Schwannstraße 6.

Leere Kisten

werden einige zu kaufen gesucht, jedoch in noch
gutem Zustand befindliche. Offerten unter Nr. 274
an das Kontor des Tagblattes.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16,
eine Stiege hoch.

Kostisch.

*3.1. Wilhelmstraße 7, eine Treppe hoch, werden
noch Teilnehmer an einem guten, bürgerlichen
Kostisch angenommen.

Mittagstisch-Anerbieten.

* Bei einem kräftigen Mittagstisch werden noch
einige Arbeiter angenommen: Walbhornstraße 62
im Laden.

Pflegekind-Gesuch.

2.1. Kinderlose Eheleute wären geneigt, ein Kind
von besserer Herkunft in elterliche Pflege zu nehmen.
Gute, liebevolle Behandlung wird zugesichert. Of-
fert unter Nr. 272 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

Eine **gebildete junge Engländerin**, der
deutschen Sprache mächtig, wünscht englischen
Unterricht zu ertheilen. Nähere Auskunft: Belfort-
straße 3. *3.2.

**Englische Conversation und
Correspondenz.**

* Zur Erlernung beider auf dem schnellsten und
praktischsten Wege erbiethet sich ein Herr, welcher
der englischen Sprache durch und durch mächtig ist,
unter mäßigen Bedingungen Unterricht zu ertheilen.
Bitte sich schriftlich unter Nr. 271 an das Kontor
des Tagblattes zu wenden.

Flöte-Unterricht

wird zu nehmen gesucht. Angebote mit Preis-
angabe bittet man unter Nr. 270 im Kontor des
Tagblattes niederzulegen.

Une jeune Parisienne,

de bonne famille, pourvue de ses deux brevets
français demande à donner des leçons de con-
versation. Le prix de leçon est d'un franc.
S'adresser au bureau du journal sous le
numéro 212. *2.2.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Oktober. Gest
Anmeldungen nehme ich täglich (ausge-
nommen Samstags), Nachmittags von
1—3 Uhr, in meinem Saale Kaiser-
straße 170 entgegen.

Ad. Uetz.

F. Walter, Weinhandlung,

Douglasstraße 15.

Direkter Bezug nachstehender **Desert-
weine** in nur Prima-Qualität:

	per Flasche
Sherry	2.-
Malaga	2.-
Marsala	2.-
Madeira	2.80
Portwein	2.50
Tokayer	2.30

Obige Weine in Gebinden ab Zollkeller
entsprechend billiger.

Die größte Auswahl in:
deutschen und ausländischen **Flaschen-
weinen**, deutschen und französischen
Schaumweinen, feinen, mittel- und
hochfeinen **Liqueuren**, deutschen und
schwedischen **Panschen** bei

Friedr. Maisch Sohn,
123. Lammstraße 5.

**Bordeaux-Weine,
Spanische Weine,
Cognac (fine Champagne)**

garantirt rein und für Kranke ärztlich em-
pfohlen, faß- und flaschenweise bei

Karl Baumann,
Karlsruhe,
Ademiestraße 20.

Schinken! Schinken!

als:

- 1^a westphäl. Schinken,
- 1^a Röllschinken und
- 1^a Blauschinken

in verschiedenen Größen sind in frischer Zu-
sammensetzung eingetroffen bei

Gustav Müller,

5.1. am kathol. Kirchenplatz.



Frische **Schellfische**, **Cabeljau**, **Felchen**,
holl. Austern, **Krammetsvögel**
empfeht

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

**Holl. Schellfische
und Cabeljau**

heute eingetroffen empfiehlt

August Lösch,

* Ecke der Adler- und Kaiserstraße 115.

Bückinge,

1^a größte, sind heute frisch eingetroffen
bei

Gustav Müller,

3.1. am kathol. Kirchenplatz.

Offenbacher Wurst

empfeht

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

**Schwarzwälder Dürrfleisch,
Frankfurter Bratwürste und
Göttinger Cervelatwürste,**
weiche, empfiehlt

August Lösch,

Kaiserstraße 115.

**Fromage de Brie,
Camembert,
Roquefort-,
Münsterkäse**

und div. bekannte Sorten **Käse**
empfeht

Aug. Lösch,

* Ecke der Adler- und Kaiserstraße 115.

Pumpernickel

in 1^a frischer Waare empfiehlt bestens

Gustav Müller,

2.1. am kathol. Kirchenplatz.

Neue Hülsenfrüchte:

Victoria-Erbfen, ganz und gespalten,
1^a grüne franz. Erbsen,
große Sella-Linsen,
ungar. Perlbohnen,
franz. Soissons-Bohnen,
" **Flageolet** "

empfeht billigst

Gerhard Laspe,

Kaiserstr. 34, früher am kath. Kirchenplatz.

Suppen-Artikel,

als: Reis, Gerste, Grieß, Sago, Tapioca, Sago, Grünkern, Nudeln, Eiergerste, Suppentelg, Eier-Nübele, Hafergrütze etc., sowie sämtliche Fabrikate von G. S. Knorr in Heilbronn empfiehlt in bester Qualität billigt

Gerhard Laspe,
Kaiserstr. 52, früher am kath. Kirchenplatz

Täglich treffen Neuheiten in
Hochzeits-, Verlobungs- u. Gelegenheits-Geschenken
aus dem Gebiete des Kunstgewerbes zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen ein bei **Carl Bregenzer**, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76. 12.9.



Fächer
für Ball, Theater, Gesellschaft etc.
stets das Neueste in allen Preislagen bei
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohns Détail.
NB. Das Montiren ebenso Reparaturen an Fächern werden sauber und schnell ausgeführt. 10.2.

Photographie.
Alle photographischen Apparate für Zeits- und Momentaufnahmen für Gelehrte, Künstler, Techniker und Dilettanten in reichster Auswahl. Trockenplatten, Chemikalien und alle Utensilien stets vorräthig.
Alb. Glock & Cie.,
Kaiserstrasse 89, Telephon 51.



Für Herbst und Winter empfehle:
Filzschuhe und Filztiefel
in großer Auswahl,
Lederstiefel
für Herren, Damen, Knaben und Mädchen,
Wiener Tanzschuhe,
Gummi-Schuhe,
Filz-, Kork- und Strohsohlen, Lederfett, Lack, Appretur und Wäsche etc., alles in vorzüglicher Qualität und billig.
F. Rümmele,
6.3. Werderplatz 31.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stless, Buchdruckerei,
Steinstrasse 13.



Email. Kochgeschirr
in größter Auswahl empfiehlt billigt
Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,
Kaiserstrasse 121.

Schiefer- und Ziegeldächer
werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holzcement- und Dachpappe-Bedachungen neu hergestellt und reparirt unter Garantie durch
Emil Streckfuss, Schieferdecker,
Wilhelmstrasse 59.
Bestellungen werden angenommen: Amalienstrasse 39 im Laden. 20.15.

Schleifsteine
mit und ohne Gestell,
Winden, Flaschenzüge etc.
empfiehlt
Herm. Brand,
Werkzeug- und Wagenfabrik,
12.5. Bahnhofstrasse 32.

Pianinos
zu vermlethen.
Reiche Auswahl. Billigste Preise.
Ludwig Schweisgut,
Herrenstrasse 31.



Pianinos
zu
Kauf und Miete,
neu und gebraucht,
aus bewährten Fabriken zu billigen Preisen.
Musikalien-Abonnements
bei günstigen Bedingungen können täglich begonnen werden.
Oskar Laffert Nachf. (H. Kuntz),
Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.

Pianinos und Flügel,
vorzügliche neue und gebrauchte,
in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen
zu vermlethen.
H. Maurer, Pianofortelager,
Friedrichsplatz 11.

Grasnat. Butter von frischer Sahne 8 Pfund netto M. 7.80 versendet franco und unter Nachnahme **Ida Sievers, Friedrichshof D.-Pr.**

Anfeuerholz.
*21. Forstenholz, fein gespalten, Buchenholz, sehr trocken, Schwarzenholz, gefügt per Zentner 1 Mk. 20 Pfg., empfiehlt alles sehr billig, sowie Kohlen billigt.
E. Morath, Werderstrasse 85.

Neuen süßen Dürkheimer
empfiehlt per 1/2 Liter à 20 Pfg.
G. Flach
zur „Götterdämmerung,“
Kaiser-Passage 56.

Mittagstisch.
6.1. Empfehle einen reichlichen und gut zubereiteten Mittagstisch von 60 Pfg. an, außerdem einen vorzüglichen Stoff Schrempf'schen Lagerbier's sowie anerkannt gute und reine Weine, auch über die Struße.
K. Nau, zu den drei Königen.

Guten Mittagstisch
empfiehlt 8.3.
J. Forster, zum Deutschen Hof,
Ecke der Karl- und Erbprinzenstrasse.

Museums-Gesellschaft.
4.3. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf S. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der vierte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) **von 10 bis 1 Uhr** in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.
Karlsruhe, den 1. Oktober 1890.
Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.
Heute Abend 7 Uhr Probe: Gartensaal (Museum).



Schützengesellschaft.
Bei der heute vorgenommenen Verloosung der Schulverschreibungen vom Jahre 1869 sind folgende Nummern zur Heimzahlung gezogen worden:
Nr. 6. 7. 11. 14. 36. 39. 41. 45. 46. 58. 66. 80. 105. 116. 121.
Die betreffenden Beträge werden gegen Ausfolgung der Schulscheine durch den Diener der Gesellschaft ausbezahlt.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1890.
Der Verwaltungsrath.

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
13. Okt. Karl Bohner von Böhlingen, Bierbrauer hier, mit Elisabeth Eberhard von hier.
13. „ Emil Weiser von Huttenheim, Sergeant hier, mit Theresia Gerberich von Püfstringen.
13. „ Wilhelm Moser von Lauf, Schlosser hier, mit Marie Koch von Stollhofen.
14. „ Jakob Klein von Ulmet, Schneider hier, mit Theresia Christ von Ditzheim.
- Eheschließungen:**
14. Okt. Karl Fuhs von Stein, Lokomotivheizer hier, mit Anna Kurzberger von Sulzfeld.
14. „ Andreas Kugel von Balg, Schreiner hier, mit Katharine Ganz von Durmersheim.
- Geburten:**
12. Okt. Ida Hilda, Vater Bind Fuhs, Heizer.
12. „ Gustav Wilhelm, Vater Philipp Schaffberger, Bierführer.
- Todesfälle:**
13. Okt. August Fudidar, Kaufmann, ein Wittwer, alt 60 Jahre.
13. „ Richard, alt 1 Monat 4 Tage, Vater Eduard Kälin, Obergentleuer.

Ausverkauf.

Wegen Todesfall verkaufe sämtliche Waarenbestände, bestehend in **Corsetten, Woll- und Seidenstoff, Sammt- und Plüsch-Nesten** zu sehr billigen Preisen. Um geneigten Zuspruch bittet

Chr. Grieshaber Wwe.,
Herrenstraße 30, am kath. Kirchenplatz.

Stadtgarten.

Bei günstiger Witterung
Heute den 15. Oktober, Nachmittags 3 Uhr,

Mittwochs-Concert

gegeben von der
Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.
Musikdirigent: **Adolf Boettge.**

Eintritt | Abonnenten 30 Pfg.
 | Nichtabonnenten 50 "



Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben, unversehrlichen Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers,

Georg Seupel, Installateur,
sowie für die zahlreiche Beichenbegleitung sprechen wir Allen unsern innigsten Dank aus.

Die tieftrauernde Wittve nebst Kindern.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1890.

Großherzogliches Hoftheater

Mittwoch den 15. Okt. Theater in Baden.
2. Abonnements-Vorstellung. **Der Weg durch's Fenster.** Lustspiel in einem Akt, nach Schiller, von W. Friedrich. **Epidemisch.** Schwank in vier Akten von J. B. v. Schweitzer. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 16. Okt. III. Quartal.
105. Abonnements-Vorstellung. **Beatrice und Benedict.** Oper in zwei Akten nach Shakespeare. Text und Musik von Verlioz. Deutsche Uebersetzung von Richard Pohl. Die Recitative von G. zu Putlitz und Felix Mottl. Anfang 7/8 Uhr.

Freitag den 17. Oktober. III. Quartal.
106. Abonnements-Vorstellung. **Demetrius.** Trauerspiel in fünf Akten. Mit Benutzung des Schiller'schen Fragments bis zur Verwandlung im 2. Akte, von Heinrich Laube. Anfang 7/8 Uhr.

Vorstellungen zu der am 21. d. Mts. außer Abonnement stattfindenden Aufführung „Die heilige Elisabeth“ von Franz Liszt werden von Mittwoch den 15. d. Mts., Vormittags 8 Uhr an, angenommen. Das Vorverkaufsbureau ist an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags geöffnet; an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen. — Bei Bestellungen von Plätzen mittelst Briefen oder Postkarten erfolgt Antwort vom Vorverkaufsbureau nur dann, wenn an dieses mit der Bestellung frankirte u. abrefirte Postkarte eingeschendet wurde. — Für Vorstellungen außer Abonnement können Vorverkäufe auf bestimmte Logen oder bestimmte Sperrsitze nicht gemacht werden, sondern, mit Rücksicht auf das Vorrecht der Abonnenten, nur im Allgemeinen auf 1., 2. oder 3. Ranglogen, oder Balkon- oder Parterrelagen oder Sperrsitze. Bei Vorverkäufen auf Plätze der Fremdenlogen dagegen können die Sitznummern durch das Vorverkaufsbureau sogleich mitgetheilt werden.

Fremde

übernachteten hier vom 13. bis 14. Oktober.

Bahnhofshotel. Eöder, Hof- und Domprediger, u. Frhr. v. Mantuffel, Reichstagsabg. v. Berlin. Frhr. v. Grlischhausen, Oberst u. Abgeordneter v. Tullingen. Dr. Vertel, Realgymnasial-Oberlehrer v. Leipzig. Weismann, Buchhbr. v. Eßlingen. Dr. Medicus, Kallechre v. Kaiserlautern. Werner, Pfarrer v. Hohenturm Kläber, Finanzrath, u. Postmann, Kfm. v. Stuttgart. Ansel u. Schäfer, Kfl. v. Freiburg. Kalm, Pianofabr. v. Kirchheim u. L. Schreyff, Sekretär v. Kornthal. Götze, Kfm. v. Leipzig. Hof, Baumstr. v. Frankenthal. Joannis, Stud. v. Budapeß. Da emmer, Pfarrer v. Hugsweiler. A. Lorenz, Major, u. M. Lorenz, Lieut. v. Prag. v. d. Hoff, Kunstmaler v. München. Gutader, Fabr. v. Offenbach. Seiber, Kfm. v. Horb. Fleurtheimer, Kfm. v. Straßburg. Wachenheimer, Kfm. v. Alphenheim. Simon, Kfm. v. Frankfurt.

Darmstädter Hof. Koch, Kaufm. v. Offenbach. Göze, Kfm. v. Leipzig. Fießer, Stud. v. Eppelheim. Gsch, Kfm. v. Mainz. Schiele, Stud. von Gießen. Schmann, Kfm. v. Frankfurt. Görlig, Bürgermeister v. Ruppelheim. Benz u. Werner, Stud. v. Heidelberg. Obermann, Stud. v. Heidelberg. Schilling, Altkar v. Gernsbach. Meier, Defonom v. Pforzheim. Selligmann, Kfm. v. Nürnberg.

Drei Könige. Schid, Altkar v. Engen. Bruttel, Altkar v. Radolzell. Scherer, Steinh. v. Allmannsdorf.

Erbringen. Freilber v. Amstetter, Major, u. v. Gamphausen v. Berlin. Rau, Oberst u. Regimentskommandeur v. Raffart. Sommerfeld, Oberlieut. von Mosbach. Uechtritz, Hauptmann v. Neumünster. Dr. Stöhn, Generalsekretär v. Königsberg. Renzelmann, Insp. v. Magdeburg. Gersting u. Pfannstiel, Kfl. v. Frankfurt. Schneider, Prof. v. Pforzheim.

Seist. Buz u. Wurzinger, Kfl. v. Nürnberg. Schmidt, Kfm. v. Wallammer. Braunschweiger u. Knittel, Kfl. Offenbach. Bohn, Kfm. v. Idar. Scheuer u. Deitricher, Kfl. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Börsen. Bär, Kfm. v. Heidelberg. Sommer, Kfm. v. Rempfen. Bofinger, Kfm. v. Mainz. Stahl, Kfm. v. Eßlingen. Ringwald, Kfm. v. Berlin. Müller u. Hauelsen Kfl. v. Mannheim. Pfaff, Fabr. v. St. Georgen. Ledderjoh, Pfarrer v. Zriberg. Fuder, Kaffier m. Frau v. Basel. Schmidt, Weinhandl. v. Bordeaux. Frau Bofch v. Radolzell. Frau Stadler v. Karlsruhe. Böhm, Kfm. v. Gernsbach. Welker, Kfm. v. Neustadt. Bauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Dießen, Kfm. v. Stuttgart. Siep, Kfm. v. Pechingen. Dypenheimer, Kfm. v. Rottweil. Leven, Kfm. v. Grefeld.

Goldener Adler. Koobert m. Frau v. Frankfurt. Schudel, Delon. v. Ichenheim. Zimmermann, Altkar v. Aßern. Metzger, Kfm. v. St. Goar. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Schöndorger, Kfm. v. Mühlheim. Flegelspan, Kfm. Kassel. Schloffer, Kfm. v. Frankfurt. Geiß, Altkar v. Heidelberg. Wehrhüter, Altkar von Gernsbach. Walter, Altkar v. Gernsbach. Sietfeld. Karst, Kürschner, u. Kapprecht, Posthalter v. Eßlingen. Göter, Gemeinberechner v. Sulzfeld. Gugler, Landw. v. Riechen. Freudenberger, Landw. v. Schillingst. Allgauer, Bäder-

meister v. Gsch. Thee, Hauptlehrer v. Zhenenbrunn. Bott u. Kling, Landwirthe v. Oberheim.

Hotel Germania. Frhr. v. Dornstein, Gutsbes. v. Binningen. Exc. Frau Gräfin Monts u. Freisel, von Falkenhayn v. Dresden. Ungerer-Klump, Adv. m. Kam. v. Wiltbad. Baron v. Usländer, Fabrikbes., u. v. d. Linden v. Frankfurt. Frhr. v. Knobelsdorf, Major v. Mannheim. Frhr. v. Kirchbach, Major v. Freiburg. Dr. Hoffmann, Priv. v. Ludwigsbafen. Dr. Desinger, Bez. Thierarzt v. Baden. Frhr. v. Podewille, Offizier v. Leinreiten. Levy, Kfm. v. Straßburg. Glaser, Kfm. v. Stuttgart. Hägele, Kfm. v. Eßlingen. Schubert, Kfm. v. Wien. Raiban, Kfm. v. Ulm. Otto, Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Kap. Fabr. v. Gernsbach. Grobert, Altkar, u. Gischle, Kfm. v. Berlin. Dr. Schönbach v. Fahr. Zeit, Finanzrath, Zrier, Kalkstein. Kahn u. Keller, Kfl. v. Frankfurt. Amann, Gymnasialdir. von Bruchsal. Fraben, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. von Coburg. Jung u. Mac, Kfl. v. Mühlhausen. Galler, Kfm. v. Konstanz. Moos, Kfm. v. Bubau. Pelpowest, Kfm. v. Leipzig. Pleisch, Kfm. v. Gießen. Greiff, Kfm. v. Dresden. Jäger, Kfm. v. Gersfeld. Welter, Kfm. v. Ruten. Kubnat, Kfm. v. Neustadt. Bernhardt, Kfm. v. Nürnberg. Krug, Kfm. Canau. Rosenbaum, Kfm. v. Wien.

Hotel Zug. Fr. Hoffmann, Priv. v. Schönbach. Gyppler, Lehrer, u. Weber, Frhr. v. Wiltbad. Erlanger, Fabr. v. Meersburg. Schied, Holzbr. v. Kallendach. Bollag, Beam. v. Rehl. Wehl, Kfm. v. Eßlingen. Maier, Kfm. v. Mainz. Gyp, Kfm. v. Köln. Dulacher, Kfm. v. Neutlingen. Söhler, Kfm. v. Hausach. Kaffer, Kfm. v. Ludwigsbafen. Geiß, Kfm. v. Schwelm. Oberndörfer, Koffer u. Holzschl. Kfl. v. Mannheim. Biebor, Kfm. m. Frau v. Tammstadt. Krüger, Kfm. v. Stuttgart. Heuberger, Kfm. v. Neutlingen. Schwarz, Kfm. v. Neustadt. Lang, Kfm. v. Berlin. Richter, Kfm. v. Hamburg. Bichler, Priv. v. Dresden. Weitzer, Ing. v. Grünberg. Dr. Herigel, Arzt v. Heidelberg. Frau Hummel, Priv. v. Freiburg.

Hotel National. Wolf, Stud. arch. v. München. Herrmann, Kfm. v. Töbinau. Panauer, Kfm. v. Würzburg. Büler, Kfm. v. Magdeburg. Manz, Kaufm. v. Luzern. Westinger, Rechtsanwält m. Frau v. Zriberg. Bräul. Schreckhaas, Priv. v. Mosbach. Kunz, Fabr. v. Mainz.

Hotel Taubhäuser. Kam. Gillingen v. Gbicago. Dr. Siebert, Referendar v. Raffart. Bern, Kfm. v. Pforzheim. Schiller, Lieutenant v. Kaiserlautern. Wiermann, Maler v. Froß. Heimbürger, Kfm. v. Bellingen. o. Dürheim, Lieut. v. Baden. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. König, Oberförster v. Waldbörn. Geß, Kfm. v. Heilbronn. Schwarz, Kfm. v. Landau. Schulz, Coplan v. Rheinabern. Holzheber, Kfm. v. Berlin. Groß, Lehrer v. Schaffhausen. Fr. Schulz, Sängerin von Schaffhausen. Marx Kfm. v. Paris. Hennig, Kfm. v. Bremen. Boael, Kfm. v. Speyer. Fofert, Bildar von Eggenstein. Paret, Pfarrer v. Aderbach.

Hotel Victoria. Köb, Altkar u. Kellele, Kfl. v. Frankfurt. Reib, Kfm. v. Stuttgart. Ruppert, Kfm. v. Gersfeld. Kahn, Kfm. v. Offenbach. Kaur, Kfm. v. Tüßeldorf. Ande, Kfm. v. Straßburg. Wolf, Kfm. v. Mainz. Lamy, Kaufm. v. Mühlhausen. Meyerheim, Kfm. v. Berlin. Neubert, Kfm. v. Mannheim. Gerster, Kfm. m. Frau v. Hamburg.

König von Preußen. Holl, Unteroffizier von Heidelberg. Sommer, Kfm. m. Frau u. Kindern von Mannheim. Endlich, Bürgermeister v. Letmen. Fräul. Reuter v. Nieder-Walldorf. Fr. Paulus v. Heidelberg. Rheinschmidt, Handelsmann von Wiesbaden. Mayer, Handelsmann v. Sternfels. Lubin v. Lörach. Hiller, Schuhmacher v. Heidelberg. Wagner von Ottenheim. Strohbel, Kfm. v. Selb. Müller, Priv. v. Bingen.

König von Württemberg. Kromer, Mech. v. Rehl. Reiner, Kfm. v. Mannheim. Holnreif, Maler v. Lund (Schweden). Stammhauser, Assistent v. Konstanz. Fr. Hial v. Heilbronn. Schurer, Kfm. v. Taubersb. schofshelm. Lederte, Kfm. von Dambach. Rothenberg, Sergeant v. Straßburg. Fr. Beck v. Münster (Gsch). Schwab, P. iv. v. Schillingheim. Sibi, Priv. v. Straßburg. Dea, Altkar v. Schwepingen. Freybl, Kfm. v. Zürich. Frank, Stadthalter v. Haderstung. Joa und Ruth, Handelsl. m. Frauen v. Karlsruhe.

Raffauer Hof. Thalheimer, Kfm. v. Riedlingen. Kahn, Kfm. v. Offenbach. Budwiler, Kfm. v. Bruchsal. Bohn, Kaufm. v. Frankfurt. Keener, Kfm. v. Berlin. Frau Lewl, Priv. v. Stuttgart. Frau Löwin v. Straßburg. Wertheimer, Kfm. v. Köln. Brö, Insp. v. Mannheim.

Rothes Haus. Andel, Kfm. u. Wagner, Opernsänger v. Augsburg. Kändler, Ing. v. Friedrichshafen. Keller, Land. v. Konstanz. Schöff, Direkt. v. Mühlhausen. Zimmermann, Lehrer v. Gersfeld. Metzler, Lieut. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Leipzig. Haag, Prof. v. Tübingen. Dr. Bauer v. Ludwigsbafen. Duttensbach v. Pforzheim. Heutenius v. Gillingen. Forster, Gymn.-Direkt. v. Konstanz. Moser v. Pforzheim. Bild v. Basel. Martin, Kfm. m. Frau v. Zriberg.

Schwarzer Adler. Schwenk, Kfm. u. Sacher, Lech. v. Neustadt. Wolf, Kfm. v. Gellingen. Dypenheimer, Kfm. v. Darmstadt. Neumann, Kfm. v. Radeegg. Wager, Uhrmacher v. Freisett.